

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 37 (1947)
Heft: 21

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Was die Woche bringt

Kursaal Bern. Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters René Schmassmann, bei schönem Wetter im Garten. Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags. Kapelle Yeff Graf. Spielsaal und Baar. Am Pfingstmontag, den 26. Mai, nachmittags und abends Grosses Dancing.

Die Ausstellung «Joseph Anton Koch» im Berner Kunstmuseum

Die Bilder, Aquarelle, Zeichnungen und Radierungen für die grosse Ausstellung des führenden Landschaftsmalers der Zeit des Klassizismus — «Cum Jacobo Asmo Karstens Artis Germanicae restitutor», wie es mit Recht auf dem römischen Grabstein des Künstlers heisst — sind inzwischen nahezu vollzählig im Berner Kunstmuseum versammelt. In der vergangenen Woche trafen die Herren von der Albertina und der Akademie in

Wien in Bern ein, um die prachtvollen Aquarelle Kochs aus dessen Schweizer Jahren (1792—94), die Blätter zu «Dantes Hölle» und des Meisters letztes Skizzenbuch persönlich in Bern zu überreichen. Wenige Tage später kam auch der Kustos des Innsbrucker Museums nach Bern, der das malerische Hauptwerk Kochs, die grosse Berner Oberland-Landschaft von 1817 persönlich begleitete. Als interessante Einzelheit sei erwähnt, dass allein dieses Bild von der Versicherung auf den Wert von Fr. 100 000.— eingeschätzt wurde. Inzwischen waren Beamte des Berner Museums mit dem Auto nach Süddeutschland gefahren, um den Bestand an Werken Kochs der Galerien von Mannheim, Karlsruhe und Freiburg i. Br. zu holen. Die einzigen Arbeiten, die jetzt noch ausstehen, sind diejenigen, die sich noch heute bei den Nachkommen des Künstlers in Rom befinden; auch sie werden wenige Tage vor der Eröffnung der Ausstellung von Ambasciatore Armando Koch, der bei der Eröffnung, zusammen mit Herrn Professor Hahnloser, sprechen wird, im Auto nach Bern gebracht werden. *Die Eröffnung* in Gegenwart des Bundespräsidenten, des österreichischen Gesandten sowie zahlreicher Gäste aus der ganzen Schweiz, fand

Donnerstag, den 22. Mai statt. Ab Freitag, den 23. Mai, ist die Ausstellung dem Publikum geöffnet; sie ist auch an beiden Pfingsttagen zugänglich.

Unsere Obligationen als kurzfristige, sichere Geldanlage



SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK



Damenbadekleider	reine Wolle	ab Fr. 26.80
Herrenbadehosen	reine Wolle	ab Fr. 18.25
Kinderbadekleidchen		ab Fr. 7.55
Badehauben	weisse, amerikanische	Fr. 5.90

trivisa ag
SPITALGASSE 20 BERN

Pfingsten in Bern...

Schöne Festkonzerte im Kursaal

Pfingstmontag:
Dancing nachmittags und abends

Rendez-vous im Casino!

APÉRITIF: 11—12. MITTAGSKAFFEE 12—2.
ABENDSCHOPPEN 6—7



Sommer-Sport!!!

Zuerst die erquickende Anstrengung - dann die Rast! Zu diesem und jenem braucht es mancherlei: 1. das richtig konstruierte Sport-Gerät, dann die vielen Picknick-Artikel - vom Becher zum Kocher und zum kompl. Picknickkoffer. Preiswert wie immer finden Sie alles bei:



christen + co ag
MARKTGASSE 28 - TELEFON 25611 BERN